



## 26. Sitzung am Donnerstag, 07.12.2023, 20:00 Uhr bis 21:37 Uhr im Sitzungssaal (3. OG), Rathaus, Neckarstraße 3, 64711 Erbach

### Tagesordnung

1. Genehmigung des Protokolls der 25. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.11.2023
2. 2. Bericht über den Haushaltsvollzug 2023 (VL-179/2023  
1. Ergänzung)
3. Wirtschaftsplan über die Waldungen der Stadt Erbach für das Haushaltsjahr 2024 (VL-170/2023  
1. Ergänzung)
4. 1. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung (VL-172/2023  
1. Ergänzung)
5. Neufassung der Entschädigungssatzung (VL-173/2023  
2. Ergänzung)
6. Ausbau/Aufstockung der Kindertagesstätte Sonnenschein (VL-163/2023  
3. Ergänzung)
7. CDU - Fraktionsantrag  
Einrichtung eines Kindergartens in der Werner-Borchers-Halle (FA-2/2023)
8. Verlängerung Vertrag Kreisstadt Erbach – Christof Mahnel (VL-190/2023  
1. Ergänzung)
9. Anfragen und Mitteilungen

### Anwesenheiten

#### Anwesend:

#### Haupt- und Finanzausschuss

	Myska, Lucie	vertritt Herr Michael Gänssle (ÜWG)
Ausschussvorsitzender:	Weyrauch, André Abraham, Pamela Melanie	vertritt Herr Klaus Herrmann (ÜWG) 20:20 - 21:37 Uhr
	Heckmann, Alexander Klaus, Dieter	vertritt Herr Marcel Bucher (FDP)
	Müller, Jürgen Schwinn, Gernot Weyrauch, Dominik	vertritt Herr Klaus-Peter Trumpfheller (CDU)

Magistrat

Dr. Traub, Peter  
Barnack, Ursula  
Braun, Andreas  
Volk, Jürgen  
Dr. Weber, Alwin

Stadtverordnetenversammlung

Marques Duarte, António

Schriftführung

Horn, Ulrich

Verwaltung

Marquardt, Ute

**Nicht anwesend/Entschuldigt:**

Haupt- und Finanzausschuss

Bucher, Marcel  
Herrmann, Klaus  
Trumpfheller, Klaus-Peter

Magistrat

Erster Stadtrat:

Gieß, Erwin  
Eckert, Stefan  
Kelbert-Gerbig, Nicole  
Schöpp, Andreas

Stadtverordnetenversammlung

Petersik, Erich  
Röck, Bernhard  
Wagner, Andreas  
Weyrauch, Christa

## Sitzungsverlauf

Ausschussvorsitzender André Weyrauch eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Haupt- und Finanzausschusses fest.

Herr Weyrauch teilt mit, dass eine Beschlussvorlage vorliegt, die nicht auf der Tagesordnung berücksichtigt ist und beraten werden soll. Konkret handelt es sich um die Vorlage VL-190/2023, 1. Ergänzung „Verlängerung Vertrag Kreisstadt Erbach –Christof Mahnel“. Die Vorlage wurde gestern vorab per E-Mail als pdf-Datei an die Ausschussmitglieder versendet und liegt zur Sitzung in Papierform vor. Die Abstimmung über die Ergänzung der Tagesordnung um die genannte Vorlage ergibt 7 Ja-Stimmen. Somit liegt die erforderliche Mehrheit vor und die Vorlage wird auf der Tagesordnung unter Punkt 8 aufgenommen. Der ursprüngliche Punkt 8 „Anfragen und Mitteilungen“ wird zu Punkt 9.

1.	<b>Genehmigung des Protokolls der 25. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.11.2023</b>
----	---

**Beschluss:**

**Das Protokoll der 25.Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 02.11.2023 wird beschlossen.**

**Abstimmung:**

**5 Ja-Stimmen, 2 Stimmenthaltungen**

2.	<b>2. Bericht über den Haushaltsvollzug 2023</b>	<b>VL-179/2023 1. Ergänzung</b>
----	--	-------------------------------------

Nachdem Herr Weyrauch in die Thematik der Beschlussvorlage eingeführt hat, erläutert Herr Horn den Bericht. Er geht dabei auch auf die aktuelle Entwicklung zum Stand Dezember 2023 ein.

**Beschluss:**

**Der 2. Bericht über den Haushaltsvollzug 2023 wird zur Kenntnis genommen.**

**Abstimmung:**

**Zur Kenntnis genommen**

3.	<b>Wirtschaftsplan über die Waldungen der Stadt Erbach für das Haushaltsjahr 2024</b>	<b>VL-170/2023 1. Ergänzung</b>
----	---	-------------------------------------

Herr Weyrauch leitet in die Beschlussvorlage ein und gibt die Eckdaten des Wirtschaftsplanes wieder. Herr Müller fragt nach der Zusammenarbeit mit dem Forstzweckverband Hessischer Odenwald, der für den Holzverkauf zuständig ist. Bürgermeister Dr. Traub teilt mit, dass der Zweckverband gegründet wurde, da die Zusammenarbeit mit den staatlichen Forstämtern wegen Kartellrechtsklagen nicht mehr zulässig war. Zunächst hat der Zweckverband den Weiterverkauf des Holzes über die Forstliche Vereinigung Odenwald-Bauland (FVOB), Buchen abgewickelt. Mittlerweile kümmert sich der Zweckverband mit eigenem Personal um die Holzvermarktung. Weiter wurde über die Transparenz der Arbeit des Forstzweckverbandes diskutiert. Diesbzgl. besteht grundsätzlich Informationsbedarf. Der Stadtverordnete Klaus-Peter Trumpheller ist der städtische Vertreter in der Verbandsversammlung des Forstzweckverbandes. In der nächsten Stadtverordnetenversammlung soll er über die Organisation und die Arbeit des Zweckverbandes berichten.

**Beschluss:**

**Der Wirtschaftsplan über die Waldungen der Stadt Erbach für das Haushaltsjahr 2024 wird in der vorgelegten Fassung beschlossen.**

**Abstimmung:**

**7 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme**

<b>4.</b>	<b>1. Satzung zur Änderung der Feuerwehrsatzung</b>	<b>VL-172/2023 1. Ergänzung</b>
-----------	---	-------------------------------------

Zu der Änderung der Feuerwehrsatzung besteht inhaltlich kein Diskussionsbedarf. Auf Nachfrage wird mitgeteilt, dass der Zusammenschluss der Feuerwehren Günterfürst und Haisterbach am vergangenen Samstag erfolgt ist. Dieser Termin war vielen Anwesenden nicht bekannt.

**Beschluss:**

**Der 1. Satzung zur Änderung der Satzung für die Freiwillige Feuerwehr der Kreisstadt Erbach in der Fassung vom 14.04.2022 wird zugestimmt.**

**Abstimmung:**

**8 Ja-Stimmen**

<b>5.</b>	<b>Neufassung der Entschädigungssatzung</b>	<b>VL-173/2023 2. Ergänzung</b>
-----------	---	-------------------------------------

Es besteht kein Diskussionsbedarf.

**Beschluss:**

**Die Entschädigungssatzung der Kreisstadt Erbach wird beschlossen.**

**Abstimmung:**

**8 Ja-Stimmen**

<b>6.</b>	<b>Ausbau/Aufstockung der Kindertagesstätte Sonnenschein</b>	<b>VL-163/2023 3. Ergänzung</b>
-----------	--	-------------------------------------

Bürgermeister Dr. Traub teilt mit, dass derzeit eine Übersicht mit allen möglichen Alternativen zur räumlichen Erweiterung der Kindergartenplätze erstellt wird. Diese Übersicht soll den Gremien als Entscheidungsgrundlage für die weitere Vorgehensweise dienen. Am Dienstag, 23.01.2024 um 18:00 Uhr soll den Mitgliedern des Magistrats und der Stadtverordnetenversammlung die erstellte Übersicht mit den möglichen Alternativen vorgestellt werden.

**Herr Müller stellt folgenden Antrag:**

**Der Beschluss über die Aufhebung des Sperrvermerkes im Haushalt 2023 für die Investitions-Nr. I-365-0007 –KiTa Neubau allgemein wird in das Jahr 2024 verschoben. Es soll zunächst geprüft werden, ob der Ansatz für andere Alternativen wie z. B. der Einrichtung eines Kindergartens in der Werner-Borchers-Halle (vgl. CDU-Fraktionsantrag in TOP 7) verwendet werden kann.**

**Abstimmung:**

**3 Ja-Stimmen, 5 Enthaltungen**

Da dem Antrag mehrheitlich zugestimmt wurde, ist eine Abstimmung des ursprünglichen Beschlussvorschlages nicht erforderlich.

**Beschluss:**

- 1. Der Sperrvermerk im Haushalt 2023 für die Investitions-Nr. I-365-0007 -KiTa-Neubau allgemein wird aufgehoben.**
- 2. Der Auszahlungsansatz der Investitions-Nr. I-365-0007 in Höhe von 300.000 € wird für den Ausbau der Kita Sonnenschein verwendet.**
- 3. Erforderliche Nachfinanzierungen sind im Investitionsprogramm 2024 zu veranschlagen.**

**Abstimmung:**

**Ohne Abstimmung**

<b>7.</b>	<b>CDU - Fraktionsantrag Einrichtung eines Kindergartens in der Werner-Borchers-Halle</b>	<b>FA-2/2023</b>
-----------	---	------------------

Es wird besprochen, dass die Möglichkeit der Einrichtung eines Kindergartens in der Werner-Borchers-Halle in der unter TOP 6 besprochenen Gesamtübersicht mit zu berücksichtigen ist.

**Beschluss:**

**Der Magistrat wird beauftragt zu prüfen, ob die Einrichtung eines Kindergartens in den freien Räumen der Werner-Borchers-Halle (ehemaliges Elfenbeinmuseum) möglich ist.**

**Abstimmung:**

**7 Ja-Stimmen**

<b>8.</b>	<b>Verlängerung Vertrag Kreisstadt Erbach – Christof Mahnel</b>	<b>VL-190/2023 1.Ergänzung</b>
-----------	---	------------------------------------

Bürgermeister Dr. Traub als Antragsteller führt chronologisch in den Sachverhalt der Vorlage ein. In der weiteren Diskussion wird darüber gesprochen, ob die Tatbestandsmerkmale der aufschiebenden Bedingung erfüllt sind oder nicht. Dabei stellt sich konkret die Frage, ob Baurecht geschaffen wurde und die Stadt die Voraussetzungen der aufschiebenden Bedingung bereits durch Aufstellung des Bebauungsplanes erfüllt hat oder ob hierfür explizit die Erteilung der Baugenehmigung erforderlich ist. Weiter wurde über die Rolle des Projektentwicklers und des Investors gesprochen. Auch wurden Bedenken geäußert, dass das Projekt scheitern und eine Bauruine entstehen könnte. Unklar ist bis dato die Stellplatzfrage, da noch nicht sicher ist, ob das Parkdeck wie geplant erweitert werden kann.

**Beschluss:**

**Der am 23.08.2022 zwischen der Stadt Erbach und dem Projektentwickler Christof Mahnel geschlossene Vertrag zum Verkauf/Erwerb des Grundstücks Flur 1 Nr. 906/9 (Gebäude und Freifläche) wird um sechs Monate, d. h. bis zum 30. Juni 2024 verlängert. Der Magistrat wird beauftragt, zeitnah die konkrete Ergänzung oder Neufassung des Vertrages zwischen den beteiligten Parteien und dem beteiligten Notar auszuarbeiten.**

**Abstimmung:**

**3 Ja-Stimmen, 1 Gegenstimme, 4 Stimmenthaltungen**

<b>9.</b>	<b>Anfragen und Mitteilungen</b>
-----------	----------------------------------

Keine.

André Weyrauch  
Ausschussvorsitzende

Ulrich Horn  
Schriftführer